

Nous sommes unis – wir sind eins

Millionen deutscher und französischer Fußballfans freuten sich auf das Freundschaftsspiel am 13.11.2015. Für die meisten der Zuschauer im Stadion und vor den Bildschirmen blieb es bis zum Schlusspfiff bei der Illusion eines friedlichen Abends mit einem sportlichen Kräftemessen zweier befreundeter Nationen. Erst allmählich begann es sich abzuzeichnen, welche grausamen Taten verblendete Extremisten zur gleichen Zeit in Paris verübt und welches Leid sie über zahllose Menschen gebracht haben.

Seit über 30 Jahren pflegen Dossenheim und Le Grau du Roi ihre Partnerschaft und seit über 20 Jahren besteht der Partnerschaftsverein, der u.a. mit seinen Austauschprogrammen viel zur besseren Verständigung zwischen Deutschen und Franzosen beigetragen und viele persönliche Freundschaften begründet hat. Wir leiden mit unseren französischen Freunden mit, teilen ihre Trauer und ihre Sorgen. Unter den Opfern der Terroranschläge waren auch Deutsche, das Freundschaftsspiel zwischen Deutschland und den Niederlanden musste wegen akuter Terrorgefahr abgesagt werden. Die Anschläge von Paris galten eben nicht nur einem einzigen Land – sie betreffen uns alle. Unsere Freunde in Le Grau du Roi sollen wissen: Wir sind in diesen schweren Zeiten in Gedanken bei ihnen und ihren Landsleuten und wir werden auch in Zukunft eng an ihrer Seite stehen.

Durch die Pariser Anschläge wurden uns der Terror und das Leid, dem die Menschen in den Städten und Dörfern des Nahen und Mittleren Ostens seit Jahren ausgesetzt sind, noch einmal schmerzhaft näher gebracht. Es wird in diesen Tagen und Wochen viel über die Folgen diskutiert werden, welche Lehren man aus diesem barbarischen Terrorakt ziehen und wie man darauf reagieren soll. Manche werden auch nicht davor zurückschrecken, den Vorfall zu instrumentalisieren und auf unangemessene Weise mit dem Flüchtlingsthema zu verbinden. Lassen wir uns nicht dazu verleiten, aus Wut oder Angst genau das zu tun, was die Terroristen erreichen wollen: Unsere freie, offene und tolerante Lebensart und unsere Werte zu ändern oder gar infrage zu stellen. Viele der Flüchtlinge, die wir in den vergangenen Wochen in Dossenheim aufgenommen haben, sind vor genau dem Terror geflohen, der nun Paris heimgesucht hat. Zeigen wir ihnen, dass wir auch angesichts dieser grausamen Taten sehr wohl zwischen Opfern und Tätern unterscheiden können.

Die Pariser Terroranschläge werden nicht ohne politische Auswirkungen bleiben – weder für Europa noch für Deutschland. Wir müssen mit weiteren Anschlägen rechnen und der Druck auf die Politik wird steigen. Wir wünschen unseren Politikern das Fingerspitzengefühl für die richtigen Entscheidungen – mit Weitsicht und Besonnenheit, aber auch mit dem erforderlichen Verantwortungsbewusstsein und der nötigen Konsequenz. Denn genau dafür haben wir sie gewählt.

Weihnachtsfeier 2015

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet **am 07.12.2015 ab 19 Uhr in der „Löwenscheuer“ des Restaurants „Zum Löwen“** statt. Hierzu laden wir alle unsere Freunde und Mitglieder recht herzlich ein.